



## **Bürgerinformation am 10.11.2016 für Ellenserdammersiel**

### **Baumaßnahme Bahnstrecke Oldenburg - Wilhelmshaven, Bauabschnitt 4.1 zwischen Varel und Sande**



**Baucontaineranlage am Bahnhof Sande**

---

Deutsche Bahn AG

---

DB Netz AG, I.NG-N-O

---

Hannover, 10. November 2016

## ■ Was ist der Auftrag der Deutschen Bahn?

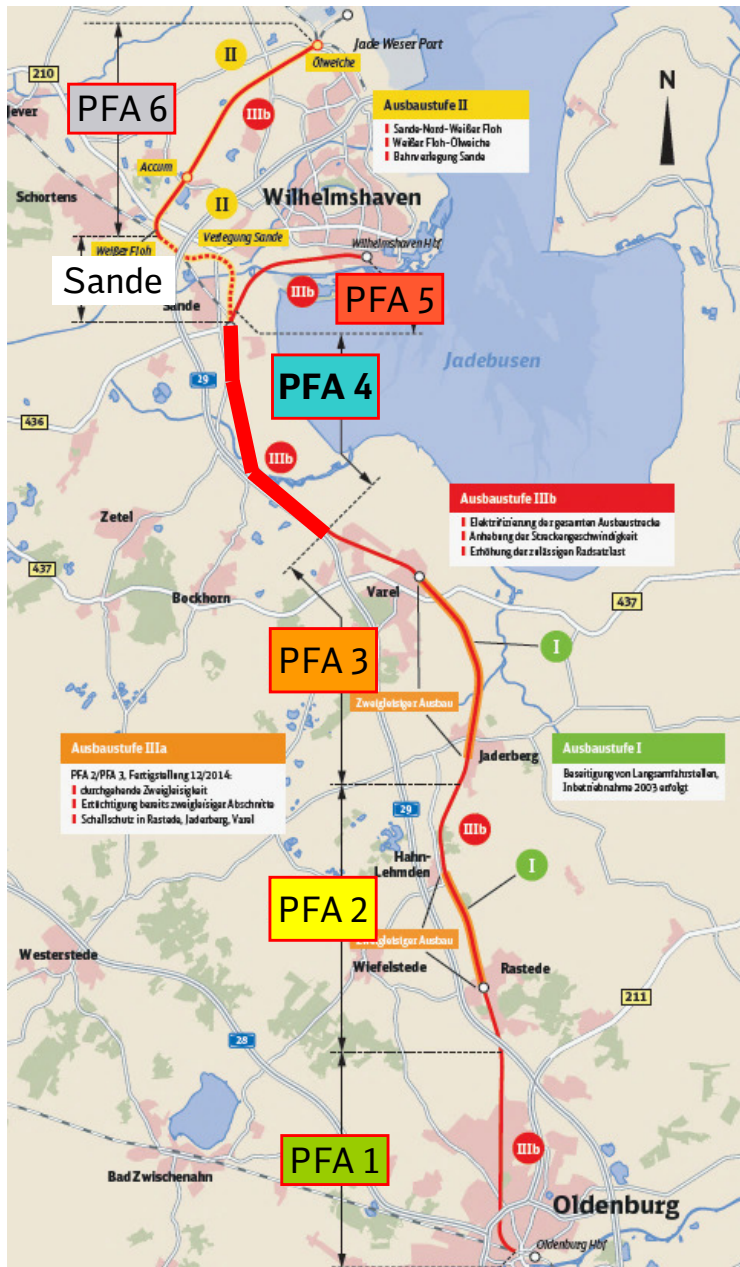
Im Frühjahr 2011 wurde mit den Maßnahmen zum Ausbau der Strecke Oldenburg – Wilhelmshaven begonnen. Die Maßnahmen beinhalten die grundlegende Sanierung der Strecke, insbesondere die

- Ertüchtigung des Untergrundes
- Gleiserneuerung
- Erneuerung der technischen Ausrüstung, d.h. der Signaltechnik und der Bahnübergangssicherungen
- Elektrifizierung

Von Frühjahr 2011 bis Ende 2014 erfolgten diese Arbeiten in dem Bereich von Rastede bis Varel.

Von Oktober 2016 bis Frühjahr 2020 werden die Arbeiten zwischen Varel und Sande durchgeführt.

# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Übersicht Planfeststellungsabschnitte



Baustufe IIIb

Baustufe IIIa

Baustufe II

		Einleitung	Beschluss	
Baustufe II	Baustufe II 1. PA	Teilstrecke 1540 (Ertüchtigung)	14.01.2013	
	Baustufe II 2. PA	Nordstrecke (Ertüchtigung)	11.11.2009	
Sande	Bahnverlegung Sande	beantragt 06/2012	10/2016	
Baustufe IIIa	PFA 6	Nordstrecke (Elektrifizierung)	04/2014	12/2016
	PFA 5	Sande - Wilhelmshaven	10/2014	12/2016
	PFA 4	Varel - Sande	beantragt 03/2013	24.06.2016
	PFA 3	Jaderberg - Varel		02.08.2011
	PFA 2	Rastede - Jaderberg		02.08.2011
	PFA 1	Oldenburg - Rastede	beantragt 05/2013	12/2017

- **Warum sind wir heute Abend bei Ihnen?**
  - Information über den zeitlichen Ablauf der Baumaßnahme
  - Wann werden welche Arbeiten ausgeführt und in welchem Umfang sind die Anwohner betroffen?
  - Wie werden die Anwohner informiert, an wen können Fragen gerichtet werden?
  - Wo kann man sich beschweren?

# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Begrüßung und Vorstellung DB Netz AG

## ▪ Wer sind wir und die ausführenden Firmen?

### in Hannover:

#### Technischer Projektleiter

Frank Heuermann

#### Abschnittsleiter PFA 4.1

Oliver Niebling

#### Planrechtsverfahren / Immissions-/ Naturschutz

Detlev Knauer

#### Abschnittsleiter PFA 4.1

Harald Ganser

#### Beweissicherung

Andreas Czaplinski

#### Flächenmanagement (Grundstücksangelegenheiten)

Dirk Schubert

### in der Baucontaineranlage am Bahnhof Sande:

#### Bauüberwachungszentrale Leiter

Sven Buchholz

#### Leitender Bauüberwacher

Harald Eilting

#### Umweltfachliche Bauüberwachung

Monika Schaaf

#### Allg. Ansprechpartnerin in der Baucontaineranlage

Nicole Dern

**E-Mail** [abs-ol-whv@deutschebahn.com](mailto:abs-ol-whv@deutschebahn.com)

**Internet** <http://bauprojekte.deutschebahn.com/p/oldenburg-wilhelmshaven>

Aktuelle Informationen hängen zudem in den Vitrinen in Ellenserdammersiel (Sielstr. Ecke Grodenstr.) und vor der Baucontaineranlage am Bahnhof Sande aus.

**Für den allgemeinen Bau, Brückenbau und Oberbau:**

**ARGE Wittfeld, Matthäi, Eiffage Rail und Nachunternehmer**

**Für die Oberleitung:**

**Firma Spitzke und Nachunternehmer**



# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Übersichtsplan PFA 4



**Streckenlänge: 8,6 km**

## 6 Bahnübergänge

- Erneuerung: Sielstraße, Kronsburg, Idagroden, Südstraße
- 2 Aufhebungen: Privat km 40,067 und Kötteritzergroden km 42,084

## 3 Eisenbahnbrücken über Gewässer

- Steinhausener Tief (geringe Anpassungen)
- Hiddelser Tief (geringe Anpassungen)
- Ellenserdammer Tief (Neubau)

## 3 Straßenbrücken (keine Bauaktivitäten)

Tangermoorweg, Deichweg, Sielweg

## 1 Durchlass (bei km 40,800)

## Untergrundertüchtigung

- Bodenaustausch bis 80 cm und Planumsschutzschicht
- Fräs-Misch-Injektionsverfahren
- Fahrwegtieferündung

## Elektrifizierung

- Maste bzw. Mastfundamente

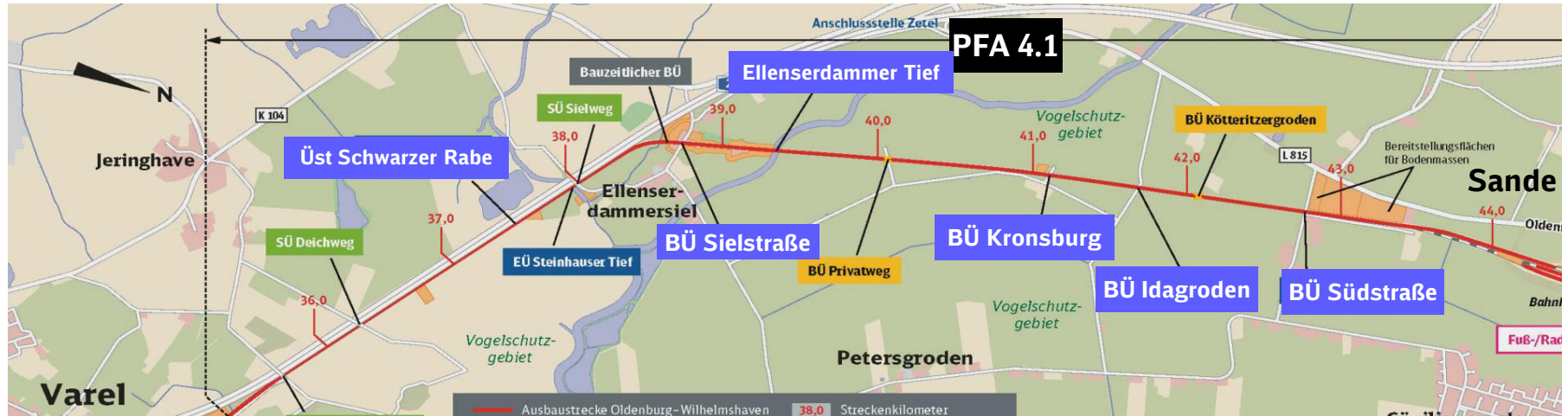
## Schall- und Erschütterungsschutz

- Lärmschutzwände (Länge 870 m)
- Passiver Schallschutz (25 Wohnhäuser)
- Besohlte Schwellen

## Sonstiges

- bauzeitliches Umfahrgleis Ellenserdammersiel
- Anpassung der querenden Leitungen (Wasser, Gas usw.)
- Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Wichtige Ecktermine der Bauarbeiten im PFA 4.1



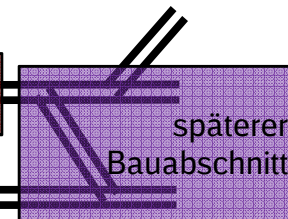
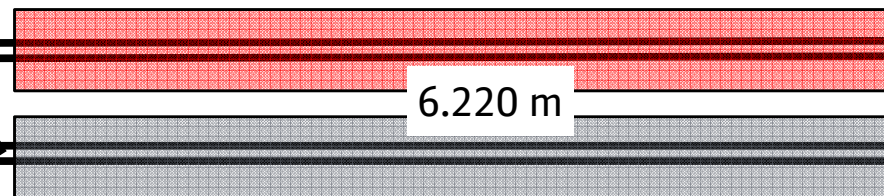
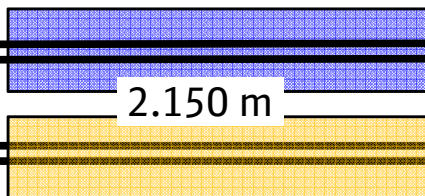
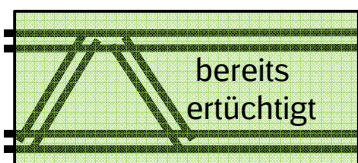
**Bf Varel**  
Km 30,800

**Überleitstelle (Üst)  
Schwarzer Rabe**  
Km 37,450

**Bf Sande**  
Km 44,800

**Bauphase 3:**  
15.07.2019 bis 27.10.2019

**Bauphase 1:**  
01.03.2017 bis 20.05.2018



**Bauphase 4:**  
04.11.2019 bis 05.04.2020

**Bauphase 2:**  
28.05.2018 bis 07.07.2019

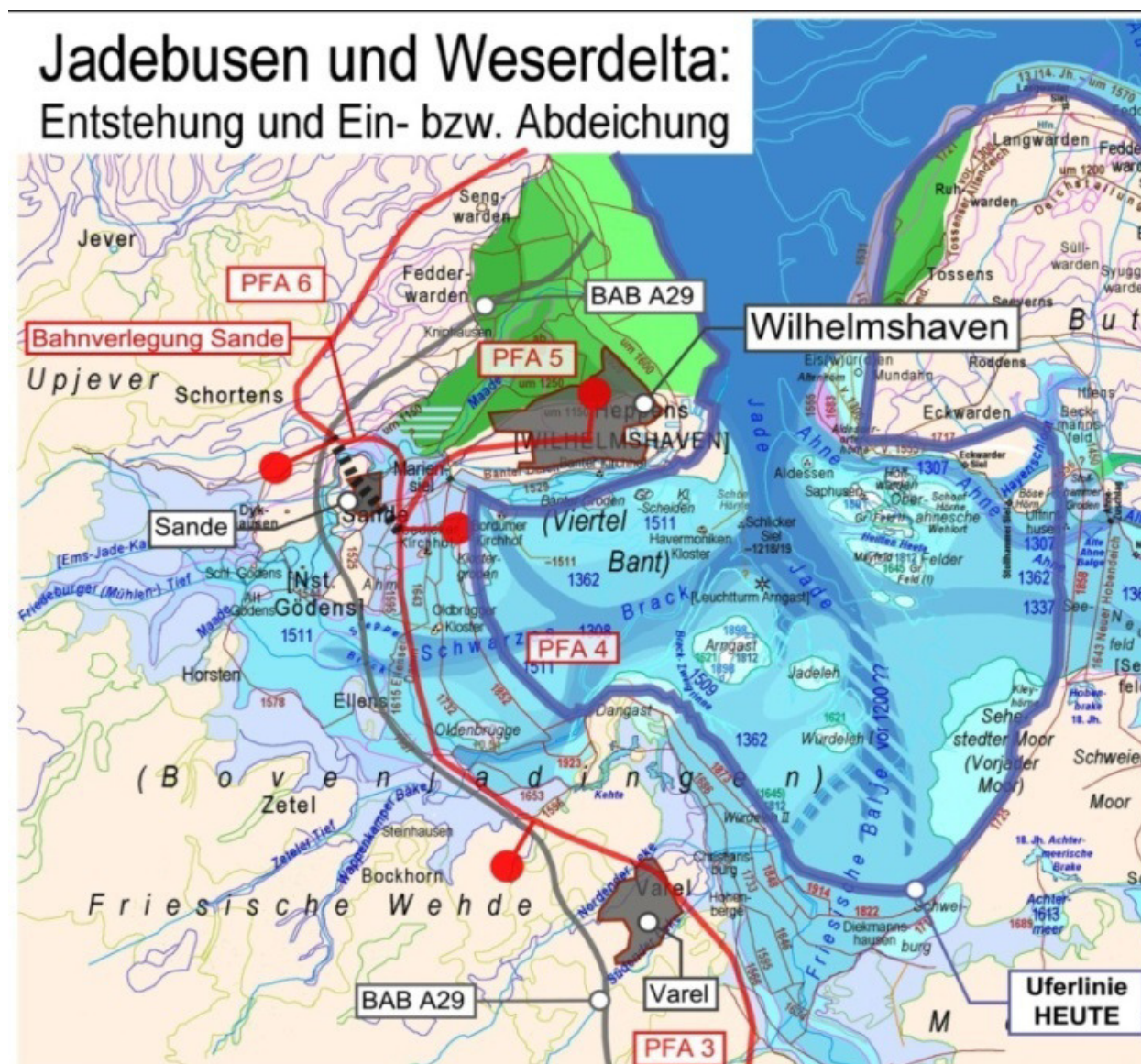


# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Maßnahmen zur Untergrundertüchtigung

Aufgrund der zum Teil sehr mächtigen Weichschichten von bis zu 20 m Dicke ist zur Stabilisierung des Bahnkörpers eine umfangreiche Ertüchtigung des Untergrundes erforderlich.

Hierfür kommen besondere Bauverfahren zur Anwendung:

- Fräs-Misch-Injektionsverfahren (FMI)
- Fahrwegtieferündung (FTG)
- Bodenaustausch und Einbau einer Planumsschutzschicht (PSS), teilweise mit Geogitterbewehrung im Pilgerschrittverfahren
- Teilvermörtelte Rüttelstopfsäulen





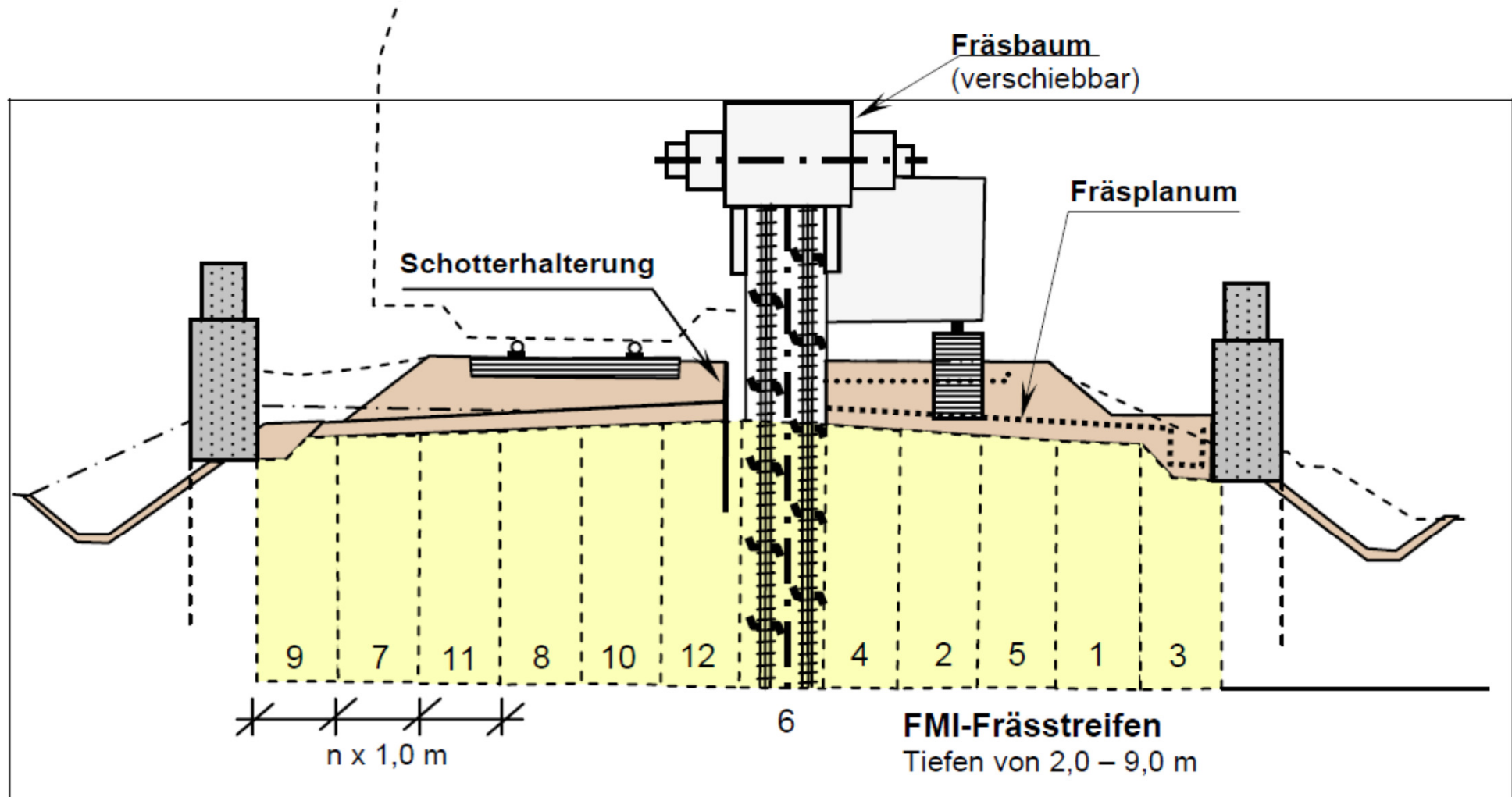
# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, UntergrundtÜchtigung im FMI-Verfahren

## Fräß-Misch-Injektionsverfahren (FMI)

Im PFA 4.1 wird dieses Verfahren in mehreren Teilabschnitten auf einer Gesamtlänge von rund 6.200 Metern je Gleis und bis maximal neun Meter Tiefe eingesetzt.



# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, UntergrundtÜchtigung im FMI-Verfahren



## Was ist eine Fahrwegtiefundung und wofür wird sie benötigt?

- In Ellenserdammersiel nördlich des Bahnübergangs Sielstraße (Bahn-km 38,81 bis 38,99) sind die nichttragfähigen Weichschichten so mächtig, dass das FMI-Verfahren nicht angewendet werden kann.
- Daher sind lange Pfähle erforderlich, die bis in die tief liegenden Sandschichten gebohrt werden.
- Auf die Pfähle wird eine Platte betoniert, auf der anschließend der Gleisschotter und die Gleisanlage eingebaut werden kann

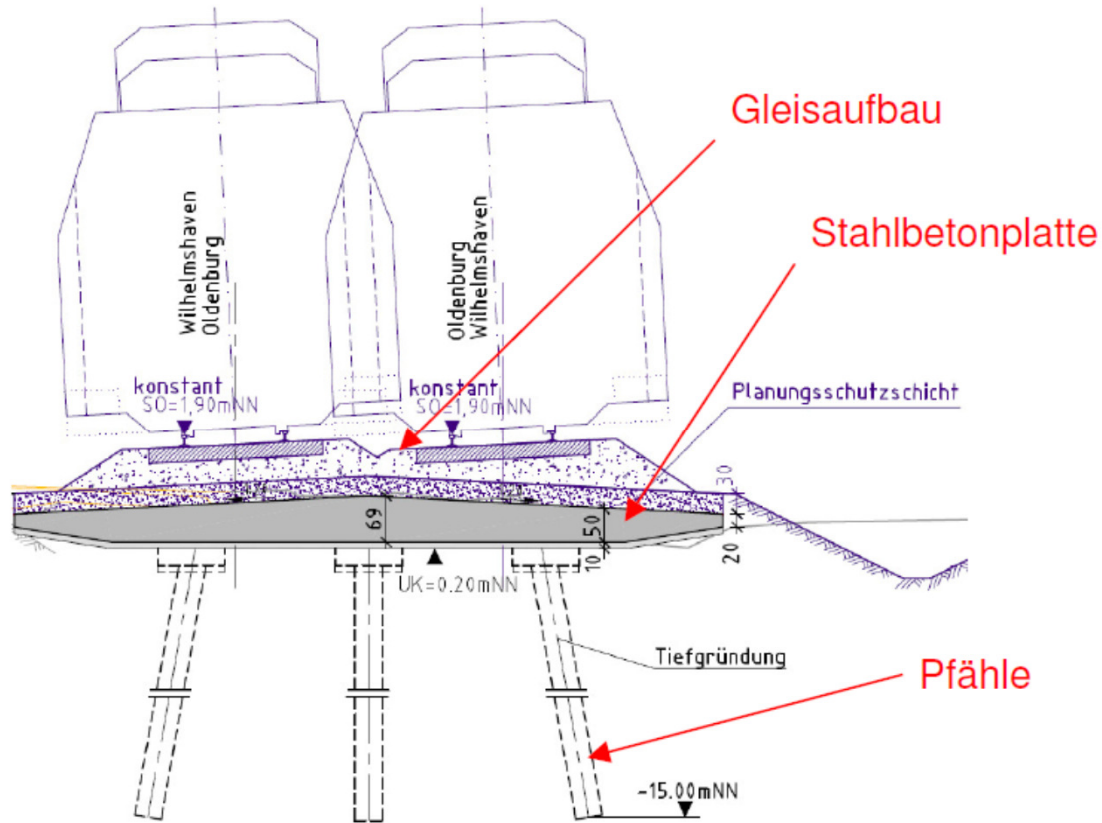
## Fahrwegtiefundung in Ellenserdammersiel

- 180 m
- Mit einer Bohrpfahllänge von über 25 m
- 70 cm dicke und 10,6 m breite Stahlbetonplatte
- Fünf rechteckige Blöcke mit Längen von je 36 m





# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Fahrwegtiefundung



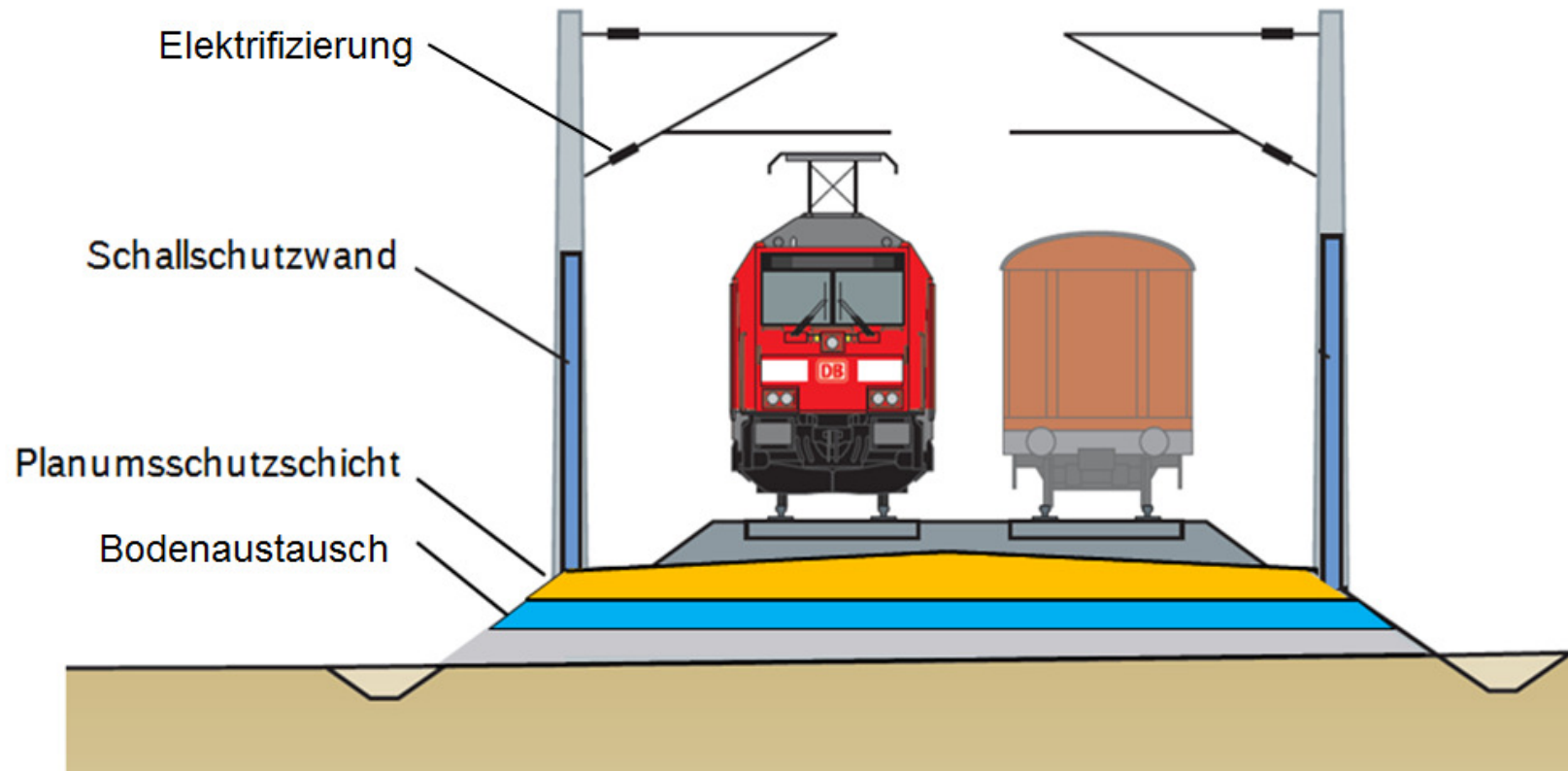
Mit der Fahrwegtiefundung wird quasi ein unterirdisches Brückenbauwerk erstellt, auf welchem dann der herkömmliche Gleisoberbau aufgebracht wird. Das Bauwerk ist im Endzustand nicht mehr sichtbar.





# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven

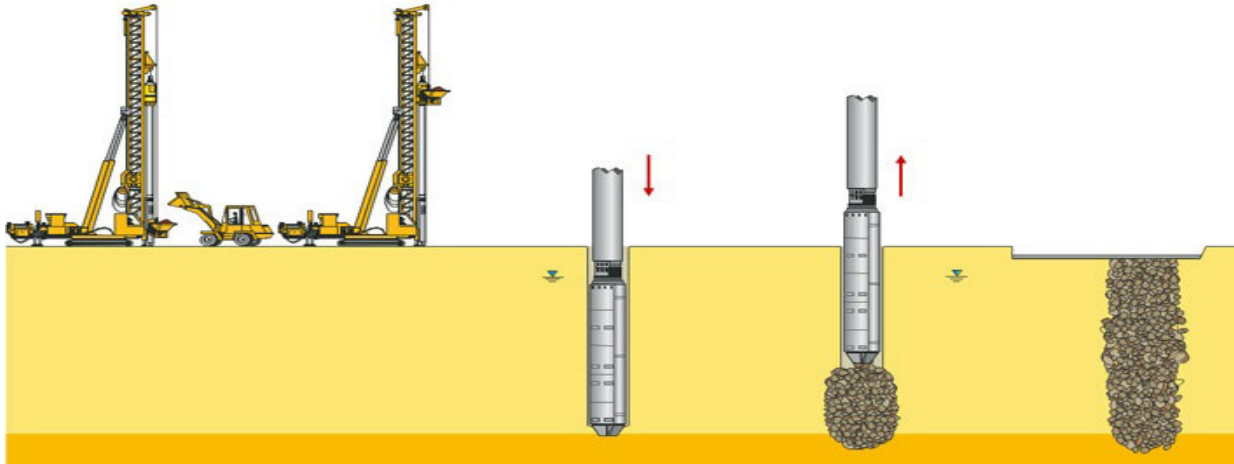
## Untergrundertüchtigung mit Bodenaustausch und Einbau einer Planumsschutzschicht (PSS)



- Gesamtlänge für Bodenaustausch und Einbau Planumsschutzschicht 2.900 m
- Zwei Lagen Geokunststoffgitter
- Bodenaustausch mit einer Mächtigkeit von bis zu 80 cm
- Planumsschutzschicht von 35 cm zur Gewährleistung der Frostschutzsicherheit

## Rüttelstopfsäulen (RSS)

- Teilvermörtelte Rüttelstopfsäulen unter dem FMI-Körper
- Länge der Säulen 12m bis 15m
- Seitliche Verdrängung des Erdreichs
- Füllung des Hohlraums mit verdichtetem Zugabematerial
- Einsatz im Bereich Ellenserdammer Tief und km 43,540 bis km 43,710 (zwischen Südstraße und Bahnhof Sande)



# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Aktiver Schallschutz (Lärmschutzwände)

## Herstellen der Lärmschutzwände

- 2,0 Meter über Schienenoberkante im Bereich der Ortslage Ellenserdammersiel (beidseitig der Bahnstrecke auf insgesamt rund 870 Meter Länge)
- Bestehen aus hochabsorbierenden Aluminiumelementen
- Einbringen der Lärmschutzwandpfosten durch erschütterungs- und lärmarmes Verfahren
- Werden im Bereich der Fahrwegtiefundung auf die Stahlbetonplatte montiert
- Die Wände werden von der Außenseite begrünt (ausgenommen sind die Felder an Oberleitungsmasten).





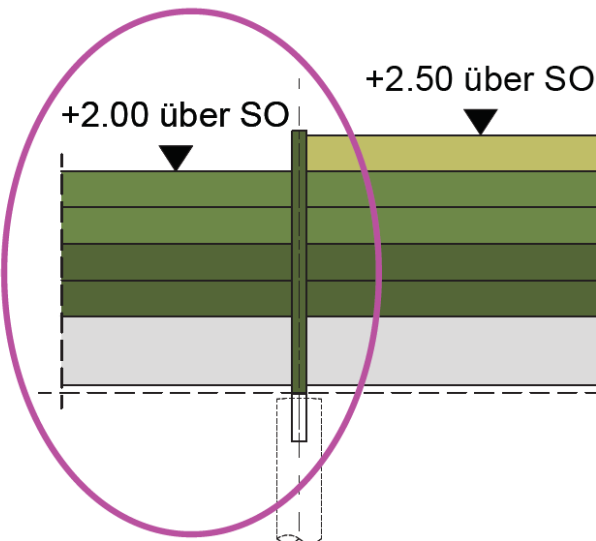
# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Aktiver Schallschutz (Lärmschutzwände)

## Farbgebung

- jede RAL-Farbe ist möglich
- auch in verschiedenen Kombinationen je Aluminium-Element (50 cm hoch) und Pfosten



## Farbgebung zwischen Rastede und Varel:



- 2,00-3,00m über SO RAL 1020 olivgelb
- 1,00-2,00m über SO RAL 6013 schilfgrün
- 0,00-1,00m über SO RAL 6003 olivgrün
- Betonsockel

# ABS Oldenburg - Wilhelmshaven Oberleitungsanlagen

## Für die Elektrifizierung gelten folgende Maßnahmen

- Masten in max. Abstand von 65 Metern
- Masthöhen rund 8,50 Meter über Schienenoberkante
- Fahrdraht in einer Höhe von circa 5,10 bis 5,75 Meter der Schienenoberkante
- Werden im Bereich der Fahrwegtiefgründung auf die Stahlbetonplatte montiert

### Ausführungstermine

Bauphase 1	12.02.2018 bis 30.04.2018
Bauphase 2	11.03.2019 bis 31.05.2019
Bauphase 3	02.09.2019 bis 14.10.2019
Bauphase 4	14.02.2020 bis 30.03.2020





# ABS Oldenburg - Wilhelmshaven Eisenbahnüberführungen

## **EÜ Steinhauser Tief bleibt erhalten und wird an die neuen Anforderungen angepasst**

- Aufhöhung Schotterfang

## **EÜ Hiddelser Tief bleibt erhalten und wird an die neuen Anforderungen angepasst**

- Vorgesetztes Bauwerk für Lärmschutzwand

## **EÜ Ellenserdammer Tief wird durch ein neues Bauwerk ersetzt**

- Aus zwei getrennten Stahlüberbauten
- Auf Bohrpfählen gegründetes Bauwerk
- Lichte Weite von 23,5 m auf 28,1 m



# ABS Oldenburg - Wilhelmshaven Gleisperrungen und Schienenersatzverkehr zwischen Varel und Sande

Zur Durchführung der Bauarbeiten muss die Bahnstrecke **zwischen Varel und Sande nur an den Wochenenden** gesperrt werden.

**Der Zugverkehr zwischen Varel und Oldenburg sowie zwischen Sande und Wilhelmshaven bzw. nach Esens bleibt unbeeinträchtigt.**

## Schienenersatzverkehr Samstag/Sonntag

04.03.2017 - 03.12.2017  
20.01.2018 - 20.05.2018  
02.06.2018 - 02.12.2018  
19.01.2019 - 07.07.2019  
09.11.2019 - 01.12.2019  
18.01.2020 - 05.04.2020

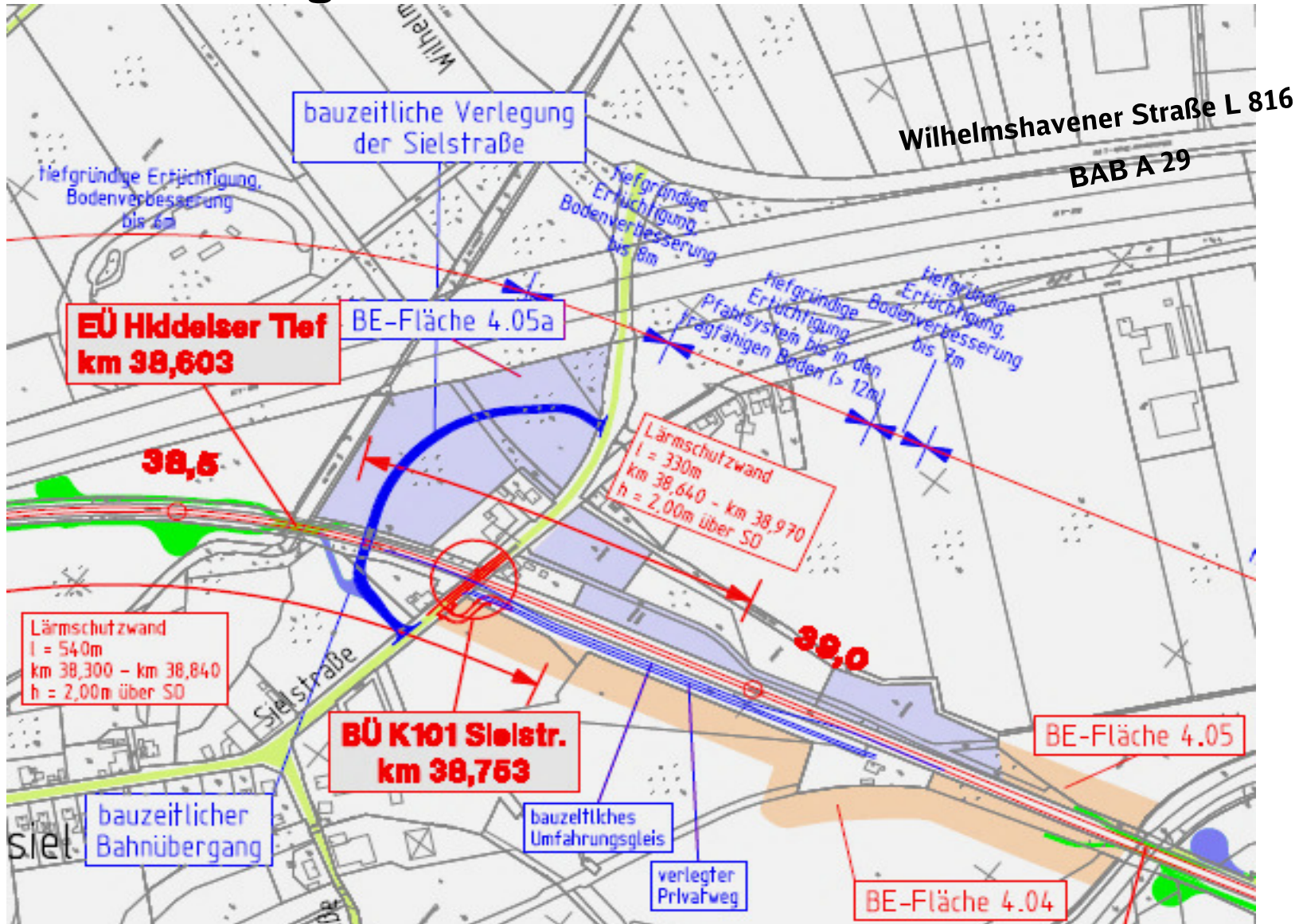
## Gleisperrungen zwischen Varel und Sande

An den Wochenenden 2 x 19 Stunden Sperrung  
von Samstag von 05:00 bis Sonntag bis 23:59 Uhr  
Güterzüge können während dieser Sperrzeiten in einem  
Zeitfenster von 5 Stunden fahren.



# ABS Oldenburg - Wilhelmshaven Bahnübergang Sielstraße

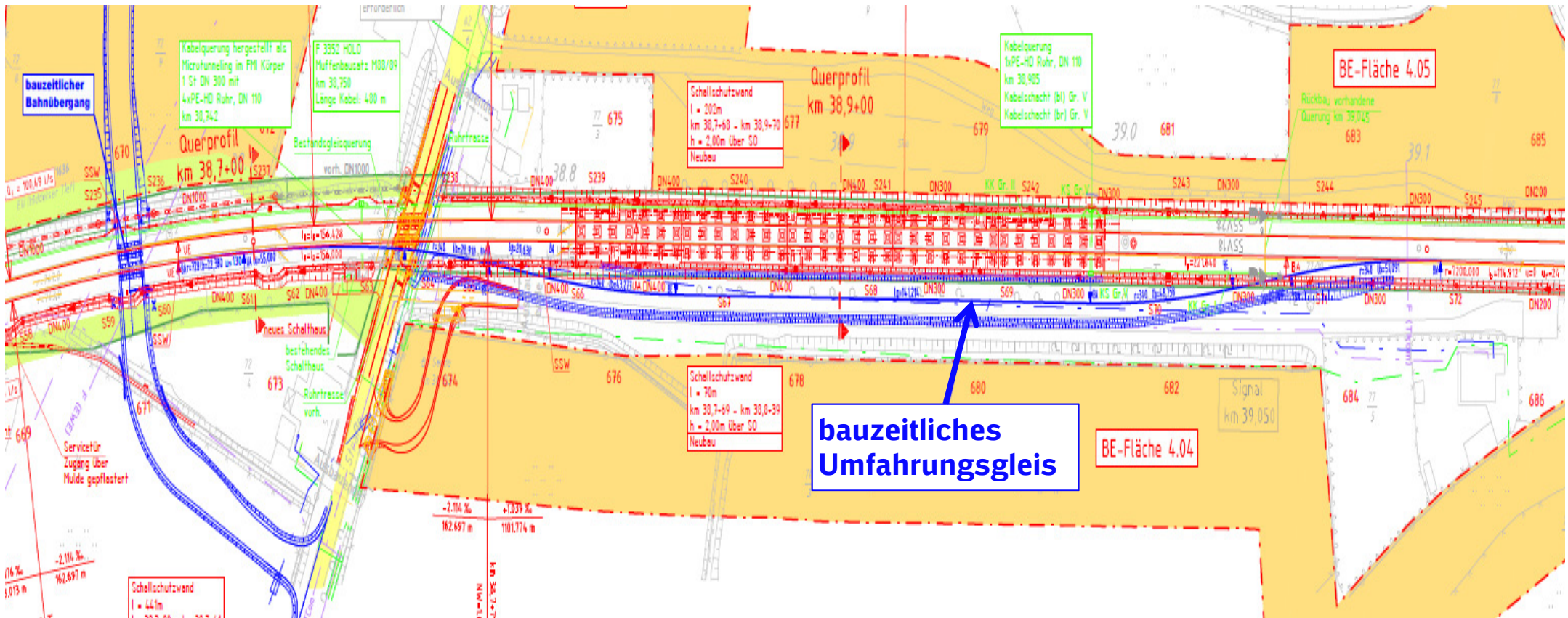
## Herstellen eines bauzeitlichen Bahnübergangs Sielstraße (km 38,753) und Baustelleneinrichtungsflächen und Baustraßen





# ABS Oldenburg - Wilhelmshaven Umfahrungsgleis

## Herstellen des bauzeitlichen Umfahrungsgleises für den Bau der Fahrwegtiefergründung



# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Weitere Bahnübergangssperrungen

## ▪ Weitere Bahnübergänge:

- Privatweg (km 40,070) —————> *wird dauerhaft aufgehoben*
- Kronsburg (km 41,120) —————> *nicht nutzbar in Bauphase 1 + 2 /Neubau*
- **Idagroden (km 41,700)** —————> ***nutzbar mit teilweiser Einschränkung***
- Kötteritzergroden (km 42,080) —————> *wird dauerhaft aufgehoben*
- **Südstraße (km 42,790)** —————> ***nutzbar mit teilweiser Einschränkung***

### BÜ-Sperrungen

**Bauphase 1:**  
01.03.2017 bis 20.05.2018

**Bauphase 2:**  
28.05.2018 bis 07.07.2019

**Zum Beginn der Bauphasen**

**zum Ende der Bauphasen**

**nach Arbeitsfortschritt FMI**

**Temporäre Sperrungen beim Oberbau**

**Ankündigung von BÜ-Sperrungen  
mind. 2 Woche vor Sperrung durch  
Zeitungsnotice,  
Flugblätter an Anwohner und  
Aushang in den Vitrinen**



# ABS Oldenburg-Wilhelmshaven, Beweissicherung an Gebäuden

## Warum Beweissicherung an Gebäuden und was ist darunter zu verstehen?

- Alle im Einflussbereich der Bahn/Bauarbeiten liegenden Wohnhäuser werden beweisgesichert
- Beginn mit den Wohnhäusern im Bereich BÜ Sielstraße
- Sachverständiger meldet sich schriftl. bzw. tel. an
- Erstbegutachtung erfolgt im Beisein des Eigentümers/Mieters. Alle Schäden müssen dokumentiert werden
- (Neue) Schäden, welche ggf. auf die Bauarbeiten zurückzuführen sind, sofort beim Gutachter anmelden
- Gutachter nimmt unverzüglich die Beschädigung im Zuge eines Zweitgutachtens auf (z. B. Risse)
- Sollte sich heraus stellen, dass die Beschädigungen tatsächlich auf den Bauleistungen der DB zurückzuführen sind, werden die Schäden reguliert. Dies erfolgt im Regelfall durch zwei Angebote, im Ausnahmefall (z. B. bei umfangreichen Beschädigungen) durch ein weiteres Sachverständigengutachten
- Nach Vorlage der zwei Angebote, erfolgt durch die Versicherung bzw. durch die DB die Prüfung und die Bestätigung der Leistungen
- Nach Durchführung der Schadensbeseitigung wird Rechnung vorgelegt. Die Kosten werden von der DB reguliert

# **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

## **Fragen und Antworten**

